

### **Ladendiebstahl mit flüchtigem Täter und anschließender Festnahme**

Mainz, Neubrunnenstraße, Durch einen Zeugen wird am Freitag, gegen 17:45 Uhr, ein Raub in einem Fachgeschäft für Mobiltelefone in der Neubrunnenstraße beobachtet. Der in Richtung Mainzer Neustadt flüchtende Täter kann durch einen couragierten Bürger verfolgt und der jeweilige Standort per Notruf an die Polizei übermittelt werden. Durch diese Zeugenaussage wird der Beschuldigte, ein 28-jähriger Mainzer, in einem Innenhof in der Frauenlobstraße gestellt. Hier hatte sich der Mann teilweise seiner Kleidung und des Stehlgutes entledigt, welches jedoch durch die eingesetzten Beamten aufgefunden wurde. Letztlich handelte es sich bei der Straftat um einen Ladendiebstahl von Mobiltelefonen, der nur durch das vorbildliche Engagement des Mainzer Bürgers aufgeklärt werden konnte.

### **Schlägerei vor Mainzer Bar mit schwerverletzter Person**

Mainz, Zanggasse, Während des Aufenthalts in der Gaststätte "Lima Bar" kommt es am Samstagmorgen, gegen 02:45 Uhr, zu Streitigkeiten zwischen einem Pärchen und einer männlichen Person. In deren Folge verlagern sich die körperlichen Auseinandersetzungen auf die Straße. Hierbei wird eine männliche Person von den beiden Tatverdächtigen niedergeschlagen. Im weiteren Verlauf tritt der männliche Tatverdächtige dem Geschädigten mehrfach gegen den Kopf, sodass dieser regungslos liegen bleibt. Daraufhin verlassen die Tatverdächtigen die Örtlichkeit. Sachdienliche Zeugenhinweise bitte an: Polizeiinspektion Mainz 1 unter Tel.: 06131/65-4110.

### **Widerstand und Beleidigung gegen Polizeibeamte**

Mainz, Innenstadt, In Folge eines erteilten Hausverbotes in einer Mainzer Diskothek am Samstagmorgen, gegen 02:05 Uhr, wird einem alkoholisierten 25-jährigen von hinzugerufenen Polizeibeamten ein Platzverweis erteilt. Trotz mehrmaliger Aufforderungen kommt der Mann der Anweisung nicht nach und beleidigt die Beamten. Daraufhin muss der Beschuldigte von den Polizeikräften in Gewahrsam genommen werden, wogegen er sich vehement zur Wehr setzt. Der Mann aus Norddeutschland muss nun mit einer Anzeige wegen Beleidigung und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte rechnen.

## **Fahrraddiebstahl mit anschließender Täterfestnahme**

Mainz, Am Linsenberg, Am Samstagabend, gegen 23:10 Uhr, wird durch die 28-jährige Geschädigte festgestellt, dass ihr kurz zuvor in der Straße "Am Linsenberg" angeschlossenes Fahrrad entwendet wurde. Sie verständigt unmittelbar die Polizei, welche im Rahmen der Fahndung einen 33-jährigen Mainzer mit einem der Beschreibung gleichenden Fahrrad feststellt. Bei der anschließenden Kontrolle stellt sich heraus, dass es sich um das entwendete Fahrrad handelt. Zudem kann ein weiteres Rad und Fahrradteile aufgefunden und sichergestellt werden. Das entwendete Fahrrad wird an die Eigentümerin zurückgegeben, der Beschuldigte muss mit einer Anzeige rechnen.

## **44-Jähriger löst Polizeieinsatz mit Spezialkräften aus**

Gonsenheim, Ein 44-Jähriger hat in Gonsenheim einen größeren Polizeieinsatz ausgelöst. Gegen 10 Uhr begann der Mann eine benachbarte Familie zu belästigen. Er beschimpfte sie und schüttete Wasser auf die Kinder der Familie. Während des daraus resultierenden Polizeieinsatzes trat der 44-Jährige die Tür der Familie ein und leistete gegenüber den eingesetzten Polizeibeamten Widerstand. In der Folge verschanzte er sich in seiner Wohnung und schrie lauthals herum. Aufgrund akuter Fremdgefährdung wurde er gegen 14 Uhr durch Spezialkräfte aus seiner Wohnung geholt und soll nun durch das Rechts- und Ordnungsamt der Stadt Mainz in der psychiatrischen Abteilung der Universitätsmedizin vorgestellt werden. Die psychische Entgleisung des 44-Jährigen ist vermutlich auf den Konsum von Betäubungsmitteln zurückzuführen. Auf Grund des Einsatzes kam es zu Einschränkungen im Personenverkehr.